

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **43 (1925)**

Heft 66

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1925. 18. März. Schweizerische Bedachungs-A.-G. Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1923, Seite 604). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Februar 1925 haben sich die Aktionäre neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: Die Gesellschaft firmiert nunmehr: Dachpappenfabrik A.-G. Altstetten-Zürich. Sitz der Gesellschaft ist Zürich. Geschäftslokal: Klausstrasse 35, Zürich 8. Die Gesellschaft bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von Dachpappen, Asphalt- und Teerprodukten aller Art und verwandter Artikel. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen, solche Betriebe kaufen, übernehmen und weiterführen, sowie alle Handelsgeschäfte und Finanztransaktionen ausführen, die mit der Baumaterialbranche in irgend einem Zusammenhange stehen. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern, allfällig eine Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, dessen Mitglieder führen Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch 1—2 Direktoren ernennen und denselben Einzelunterschrift erteilen. Als Verwaltungsrat fungiert wie bisher: Paul Pfenninger-Hofstetter, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 8. Als Direktoren sind ernannt: Paul Meynadier, Kaufmann, und Hermann Meynadier, Kaufmann, beide von Zürich, in Zürich 8. Die Genannten führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft.

Liegenschaftsverwaltung. — 18. März. Die Firma Schwabenland & Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 209 vom 7. September 1922, Seite 1730), verzeigt als Natur des Geschäftes: Liegenschaftsverwaltung, und als Geschäftslokal: St. Peterstrasse 17, Zürich 1. Der Gesellschafter Wilhelm Schwabenland jun. wohnt nun in Köln a. Rh.

Artikel für Hotelküchen und Konditoreien. — 18. März. Unter der Firma Schwabenland & Co. Aktiengesellschaft Zürich hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 26. Februar 1925 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die künftliche Uebernahme und der Weiterbetrieb der Firma «Schwabenland & Co.», in Zürich 1, St. Peterstrasse 17, im bisherigen Sinne, d. h. Herstellung und Vertrieb von Artikeln für Hotelküchen und Konditoreibetriebe. Durch Kaufvertrag vom 26. Februar 1925 übernimmt die Aktiengesellschaft von den in der Bilanz vom 31. Dezember 1924 der Firma «Schwabenland & Co.», in Zürich 1, verzeichneten Aktiven Fr. 356,167.43, bestehend in Warenlager, Mobilien, Buchguthaben und Barschaft, und Passiven im Betrage von Fr. 243,803.97, bestehend in Lieferanten-, Bank- und Darlehensschulden, zum Kaufpreise von Fr. 100,000, welcher Betrag in bar bezahlt wird. Die ab 1. Januar 1925 von der Firma Schwabenland & Co. getätigten Geschäfte gelten für Rechnung dieser Aktiengesellschaft. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche namens der Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Als einziger Verwaltungsrat ist zurzeit gewählt: Michael Henning, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 1. Der Genannte führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: St. Peterstrasse 17, Zürich 1.

18. März. Wasserversorgungs-Genossenschaft Fischenthal, in Fischenthal (S. H. A. B. Nr. 223 vom 17. September 1919, Seite 1634). August Egli, Heinrich Bertschinger, Landwirt, Robert Diener, Heinrich Bertschinger, Schreiner, und Johannes Schoch sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Die Unterschrift des letztern ist erloschen. Der Vorstand hat sich wie folgt neu konstituiert: Gottlieb Naef, Mechaniker, von Fischenthal und Henau, in Grundlach-Fischenthal, Präsident (neu); Heinrich Kägi, im Hüsl-Fischenthal, Vizepräsident und Kassier (bisher Aktuar); Alfred Semm, Dreher, von Fischenthal, in Bodmen-Fischenthal, Aktuar (neu); Otto Müller (bisher Präsident). Dessen Unterschrift ist erloschen. Albert Amacher, Metzger, von Hasleberg (Bern), im Oherhof-Fischenthal; Albert Diggelmann, Kaufmann, von Fischenthal, im Fistel-Fischenthal, und Johannes Schoch, Zimmermeister, von und in Fischenthal (diese drei neu), Beisitzer. Präsident, Aktuar und Kassier zeichnen je zu zweien kollektiv.

18. März. Sanitätsgeschäft M. Schärer A.-G. Bern, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 303 vom 30. November 1920, Seite 2265), Hauptsitz in Bern. Albert Vogt ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht.

Seifen-, Oel- und Fettwarenfabrik. — 19. März. Albert Rieder, in Altstetten (ab 1. April 1925 in Oberrieden), und Carl Gyr, in Zürich 3, beide von Zürich, haben unter der Firma Rieder & Gyr, in Oberrieden, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1925 ihren Anfang nehmen wird. Seifen-, Oel- und Fettwarenfabrik. Zum Weinberg.

Konfektion und Manufakturwaren. — 18. März. Die Firma M. Weil & Cie., in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1924, Seite 487), Handel in Konfektion und Manufakturwaren, Gesellschafter: Max Weil und Paul Weil, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue Firma «Max Weil», in Winterthur 1, über.

Inhaber der Firma Max Weil, in Winterthur, ist Max Weil, von Lörrach (Baden), in Winterthur. Handel in Konfektion und Manufakturwaren. Markt-gasse 26. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «M. Weil & Cie.», in Winterthur.

Tuchwaren. — 18. März. Die Firma A. Wirth-Amrein, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 266 vom 22. Oktober 1912, Seite 1861), Tuchwaren, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Viehhandel. — 18. März. Inhaber der Firma Julius Wyler, in Wetzikon, ist Julius Wyler, von Oberendingen, in Wetzikon, Viehhandel. In Unterwetzikon. Die Firma erteilt Prokura an Edmund Wyler, von Oberendingen, in Wetzikon.

18. März. Milchproduzenten-Genossenschaft Oetwil a. See, in Oetwil a. See (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1922, Seite 746). Heinrich Städeli und Jakob Kägi sind aus dem Vorstand ausgeschieden, die Unterschrift des erstern wird hiermit gelöscht. Adolf Brüniger, bisher Vizepräsident, fungiert nunmehr als Präsident, und neu wurden in den Vorstand gewählt: Alfred Walder, Landwirt, von Oetwil a. See, in Eichbühl-Oetwil, als Vizepräsident, und Hans Walder, Landwirt, von Oetwil, in Stubenloo-Oetwil, als Beisitzer.

Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien kollektiv.

Zigarren und Zigaretten. — 18. März. Die Firma Ernst Trachler, in Bauma (S. H. A. B. Nr. 256 vom 18. Oktober 1921, Seite 2017), Handel in Zigarren und Zigaretten en gros, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

18. März. Allgemeine Krankenkasse Thalwil, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 76 vom 31. März 1924, Seite 531). In ihrer Generalversammlung vom 15. Februar 1925 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen haben dadurch folgende Aenderungen erfahren: Aktivmitglied kann jede im Tätigkeitsgebiet der Kasse sich dauernd aufhaltende Person werden: a) wenn sie wenigstens 2 Jahre alt und gesund ist, sofern deren Eltern oder Besorger ebenfalls Mitglieder sind; b) wenn sie über 14 Jahre, aber nicht über 45 Jahre alt, gesund und ohne solche Gebrechen ist, die sie an der Berufsausübung hindern könnten. Der Eintritt ist schriftlich auf vorgeschriebenem Formular zu erklären; durch ihn werden die Statuten anerkannt. Für eine nicht handlungsfähige Person hat die Eintrittserklärung durch ihren gesetzlichen Vertreter zu erfolgen. Arnold Kunz ist aus dem Vorstand ausgeschieden; an dessen Stelle wurde neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Gottfried Hardmeier, Zeichner, von und in Adliswil.

Modewaren. — 19. März. Fanny Paula Bliss und Clara Marie Bliss, beide von Zürich, in Zürich 8, haben unter der Firma F. & C. Bliss, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1925 ihren Anfang nahm. Modes. Waaggasse 7.

19. März. Verband der schweiz. Goldleisten- & Rahmenfabrikanten (Union des Fabricants suisses de Baguettes & Cadres dorés), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1917, Seite 1906). August Weil-Brüll ist aus dem Vorstände ausgetreten; seine Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde in den Vorstand als Vizepräsident gewählt: Arnold Müller, Fabrikant, von und in Wil (St. Gallen). Präsident und Vizepräsident führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Das Geschäftslokal befindet sich Bahnhofstrasse 37, Zürich 1.

19. März. Schweizerisch-Afrikanische Handels-Gesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 201 vom 28. August 1924, Seite 1442). Der Verwaltungsrat hat Einzelunterschrift erteilt an Ernst Zollinger, von Nänikon-Uster, in Zürich 8, und Dr. Albert Gut, von Küssnacht, in Zürich 7.

19. März. Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 1 vom 5. Januar 1925, Seite 2). Hauptsitz in Winterthur. Die Prokura des Heinrich Lier ist erloschen.

Wäsche- und Schürzenfabrik. — 19. März. Die Firma Gebrüder Mayer (Mayer frères), in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 138 vom 15. Juni 1916, Seite 942), mechanische Wäsche- und Schürzenfabrik; Gesellschafter: Seligmann Mayer und Louis Mayer, ist infolge Todes des Gesellschafters S. Mayer und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Gebrüder Mayer & Co.» in Zürich 4 über.

Moritz Mayer, von Zürich; Louis Mayer, von Wettswil a. A., und Marcel Mayer, von Zürich, alle in Zürich 1, haben unter der Firma Gebrüder Mayer & Co. (Mayer frères et Cie), in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1925 ihren Anfang nehmen wird. Mechanische Wäsche- und Schürzenfabrik. Ankerstrasse 110. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Gebrüder Mayer» in Zürich 4.

Autogene Schweiss- und Schneideanlagen, Zubehör usw.; Lehr-Schweisserei. — 19. März. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 26 Abs. 2 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma Ernst Rentsch, in Zürich 5, ist Ernst Rentsch, von Büchsen (Freiburg), in Albisrieden. Handel in autogenen Schweiss- und Schneideanlagen, Zubehör usw.; Lehr-Schweisserei. Limmatstrasse 317.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Vertretungen, Handelsgeschäfte. — 1925. 18. März. Inhaber der Firma Charles Düby, in Wabern, ist Charles Düby, von Schöpfen, im Eichholz zu Wabern bei Bern. Vertretungen, Handelsgeschäfte aller Art. Eichholz Wabern bei Bern.

18. März. Die Mittelländische Holzverwertungsgenossenschaft, mit Sitz in Bolligen (S. H. A. B. Nr. 109 vom 27. April 1921, Seite 851 und dortige Verweisung), hat in der Generalversammlung vom 17. November 1923 am Platze der ausgetretenen Fritz Hofer, Vizepräsident und Kassier, und Friedrich Bienz, Sekretär, neu gewählt: als Vizepräsident und Kassier: Rudolf Gfeller-Muralt, in Vechigen, Landwirt, in Vechigen; als Sekretär: Hermann Maurer, von Schattenhalb, Verwalter, in Utzigen. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen je zu zweien kollektiv.

Versicherungen. — 18. März. Die Firma Edgar Jacot, Generalbevollmächtigter der «Vaterländischen» und «Rhenania» Versicherungsgesellschaften Köln/Eiberfeld, in Bern (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1923, Seite 31 und dortige Verweisungen), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Wirtschaft. — 19. März. Inhaberin der Firma Elise Brännmann, in Hinterkappelen, ist Frau Wwe. Elisabeth Brännmann geb. Brännmann, von Ohermühlern, in Hinterkappelen. Betrieb der Wirtschaft zur Hinterkappelenbrücke.

Restaurant. — 19. März. Inhaber der Firma Albert Schuppisser, in Bern, ist Karl Albert Schuppisser, von Oberwinterthur, in Bern. Restaurant z. Warteck, Zeughausgasse 3.

Bureau Biel

Chemisch-technische Produkte. — 17. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma W. Kurth & Co., chemisch-technische Produkte, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 239 vom 8. Oktober 1918, Seite 1590), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Walter Kurth-Stauffer» in Biel.

Kolonialwaren. — 17. März. Inhaber der Firma Walter Kurth-Stauffer, in Biel, ist Walter Kurth-Stauffer, von Attiswil, in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «W. Kurth & Co.» in Biel. Kolonialwarenhandlung. Plänkestrasse Nr. 34.

Fabrikation von Uhrensteinen. — 18. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Sfaellos & Cie., fabrication de pierres fines, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 106 vom 26. April 1921, Seite 774), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gérome Sfaellos» in Biel.

Inhaber der Firma Gérome Sfaellos, in Biel, ist Gérome Sfaellos, von Cephalonie (Griechenland), in Biel. Fabrikation von Uhrensteinen. Plänkestrasse Nr. 38. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Sfaellos & Cie.» in Biel.

19. März. Aktiengesellschaft unter der Firma Baumaterial A. G. Biel, Handel mit Baumaterialien und Holz, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 305 vom 29. Dezember 1924, Seite 2131). Die Prokura des Raoul Liengme ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura erteilt dem Charles Cornu, von Mutrux, Kaufmann, in Biel.

Bureau Burgdorf

Lebensmittel, Getreide. — 19. März. Inhaber der Firma Wilhelm Probst, in Burgdorf, ist Wilhelm Probst, von Lützelflüh, wohnhaft in Burgdorf, Lebensmittelgeschäft und Getreide-Import. Bernstrasse Nr. 25.

Bureau Interlaken

Bäckerei. — 18. März. Die Firma Alfred Bütikofer, Bäckerei, in Weungen (S. H. A. B. Nr. 86 vom 11. April 1924, Seite 616), ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

Bureau de Neuveville

19 mars. Sous la raison sociale Société anonyme Immobilière, ayant son siège à Neuveville, il s'est fondé au dit lieu une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente d'immeubles, l'exploitation de ceux-ci ainsi que toutes transactions immobilières en Suisse et à l'étranger. La société est autorisée à s'intéresser à d'autres entreprises poursuivant des buts analogues, d'en fonder de nouvelles, d'en reprendre, d'en remettre à bail ou de leur aider financièrement de quelle manière que ce soit. Les statuts portent la date du 2 février 1925. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à 50,000 francs (cinquante mille), divisé en 50 actions nominatives de 1000 francs (mille francs) chacune, complètement souscrites et libérées. Les organes de la société sont: 1. l'assemblée générale; 2. le conseil d'administration et éventuellement la direction; 3. les commissaires-vérificateurs. Toute convocation de l'assemblée générale et toute communication ont lieu dans la F. o. s. du c. à Berne. Le conseil d'administration peut désigner d'autres journeaux. Les convocations ont lieu au moins 10 jours avant l'assemblée générale avec indication de l'ordre du jour. Les publications exigées par la loi seront aussi faites dans la F. o. s. du c. à Berne. Le conseil d'administration représente la société vis-à-vis des tiers et l'engage par la signature du président ou par la signature collective de deux administrateurs. Est nommé seul administrateur: Dr. Gustave Nahrath, avocat, de et à Neuveville. Bureaux: Etude de M^e G. Nahrath, avocat, à Neuveville.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1925. 14. März. Die im Gesellschaftsregister des Amtsgerichtes Griesbach (Bayern), Band I, Ziffer 16, seit dem 8. März 1923 eingetragene deutsche Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma «Motorenfabrik Hatz, Gesellschaft mit beschränkter Haftung», mit Sitz in Ruhstorf (Bayern), hat laut Gesellschaftsbeschluss vom 16. Januar 1925 in Luzern eine Zweigniederlassung errichtet, welche unter der Firma Motorenfabrik Hatz, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, in Ruhstorf, Zweigbureau Luzern, geführt wird. Gegenstand der Unternehmung ist die Fabrikation von Maschinen und Motoren und der Handel mit Erzeugnissen der Maschinenindustrie, sowie der Verkauf sonstiger technischer Produkte. Der Gesellschaftsvertrag datiert vom 8. Februar 1923 und wurde abgeändert am 13. Dezember 1924. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt zurzeit 160,000 Reichsmark. Gesellschafter sind: 1. Ernst, Gottfried und Martin Hatz mit einer Stammeinlage von je Reichsmark 32,000, und 2. Albert, Franz, Thomas und Otto Hatz mit einer Stammeinlage von je Reichsmark 16,000. Alle sind Fabrikbesitzer, deutsche Staatsangehörige und wohnhaft in Ruhstorf (Bayern). Nach dem deutschen Reichsgesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung vom 20. Mai 1898 haftet für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft nur das Gesellschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft Dritten gegenüber erfolgen nur durch den deutschen Reichsanzeiger. Geschäftsführer sind: Ernst und Gottfried Hatz, Fabrikbesitzer, deutsche Staatsangehörige, in Ruhstorf, und zur Führung der Einzelunterschrift befugt. Zum Direktor der Zweigniederlassung ist ernannt: Alfred Bartholomäi, Ingenieur, von Zürich, wohnhaft in Luzern, welchem Einzelprokura erteilt ist. Sempacherstrasse Nr. 5.

17. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Grütter, Mechanische Werkstätte Kriens, vorm. Nikl. Grütter, Mechaniker, in Kriens (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1898, Seite 2), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven übernimmt die neue Firma «Niklaus Grütter, Mechanische Werkstätte», in Kriens.

Inhaber der Firma Niklaus Grütter, Mechanische Werkstätte, in Kriens, ist Niklaus Grütter, von und in Kriens, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Grütter, Mechanische Werkstätte Kriens, vorm. Nikl. Grütter, Mechaniker», in Kriens, auf den 15. März 1925 übernommen hat. Mechanische Werkstätte.

17. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Handels- und Kredit-Bank A. G. (Banque de Commerce et de Crédit S. A.) (Banca di Commercio e di Credito S. A.), mit bisherigem Sitz in Genf (S. H. A. B. Nr. 292 vom 12. Dezember 1924, Seite 2035 und dortige Verweisung), hat gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 31. Januar 1925 den Sitz und Gerichtsstand der Gesellschaft nach Luzern verlegt. Die gleichnamige Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 12 vom 17. Januar 1925, Seite 86 und dortige Verweisung) ist erloschen. An der gleichen Generalversammlung wurde auch die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 1,000,000 auf Fr. 500,000 durch Reduktion der Aktien von je Fr. 1000 auf Fr. 500 beschlossen. Zweck der Gesellschaft ist: Bankgeschäfte im allgemeinen, Immobiliengeschäfte, Handels- und Industrie-geschäfte, Reise- und Transportagentur, Versicherungen jeder Art, Beteiligung an Handelsunternehmungen, Import und Export und Betätigung aller einschlägigen Geschäfte. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Grundkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 1000 Inhaberaktien von je Fr. 500. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird geleitet durch einen Verwaltungsrat, der aus einem oder mehreren (gegenwärtig zwei) Mitgliedern besteht. Sie wird rechtsverbindlich verpflichtet durch die Einzelunterschrift eines der Verwaltungsräte. Gegenwärtig sind Verwaltungsräte: Emil Peyer-Theil, Bankier, von Willisau, in Genf, und Robert Bachmann, Bankier, von Bottenwil (Aargau), in Luzern. Geschäftslokal: Pilatusstrasse 7.

18. März. An der ordentlichen Generalversammlung vom 25. Februar 1925 der Aktiengesellschaft Finanzsyndikat, welche bisher ihren Sitz in Zürich hatte (S. H. A. B. Nr. 202 vom 30. August 1923, Seite 1681), haben die Aktionäre die Statuten revidiert. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Luzern verlegt worden. Die Gesellschaft bezweckt die Verwaltung von Vermögen und die Durchführung von Finanz- und Handelsgeschäften aller Art. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Grundkapital beträgt Fr. 1,000,000, eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende voll einbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1 bis 5 (gegenwärtig 3) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber;

er bezeichnet diejenigen Personen, welche die verbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen; er kann sowohl Einzel- als Kollektivunterschrift erteilen. Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Ludwig Friedrich Meyer, Advokat, von und in Luzern, Präsident, und den Mitgliedern: Dr. Arthur Curti, Rechtsanwalt, von Rapperswil, in Zürich 7, und Josef Stähelin, Kaufmann, von Wattwil, Lichtensteig und Zürich, in Zürich 7. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident Dr. Ludwig Friedrich Meyer in Einzelzeichnung. Das Geschäftslokal befindet sich Theaterstrasse Nr. 16.

19. März. Schlossermeister-Verein der Stadt Luzern, Genossenschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 105 vom 7. Mai 1915, Seite 681 und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 5. Februar 1925 hat diese Genossenschaft die Auflösung und Bildung eines Vereins, der nicht im Handelsregister eingetragen werden soll, beschlossen. Sämtliche Aktiven sind an diesen Verein unter dem Namen «Schlossermeister-Verein der Stadt Luzern», in Luzern, übergegangen. Die Verbindlichkeiten der Genossenschaft wurden vollständig abgelöst. Die Firma der Genossenschaft, sowie die Unterschriften von Laurenz Meyer-Burri, Otto Nick und Karl Frenzel werden daher im Handelsregister gelöscht.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Polissage. — 1925. 16. März. Eintragung von Amtes wegen zufolge Verfügung des Handelsregisterführers:

Inhaber der Firma Rudolf Kaufmann-Weber, in Grenchen, ist Rudolf Walter Kaufmann, von Knutwil (Luzern), in Grenchen. Polissage-Atelier. Solothurnerstrasse.

Bureau Stadt Solothurn

Vorhänge, Mercerie, Bonneterie. — 19. März. Die Firma Julius Frener, Spezialgeschäft für Vorhänge, Mercerie und Bonneterie, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 258 vom 20. Oktober 1921, Seite 2040), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen und im Handelsregister gestrichen worden.

Wirtschaft. — 19. März. Inhaberin der Firma Rüfli-Flury, in Solothurn, ist Marie Rüfli geb. Flury, in Gütertrennung lebende Ehefrau des August Rüfli, von Biberist, Schraubenmacher, zurzeit in Derendingen. Wirtschaftsbetrieb, Restaurant z. «Grütli»; Wengistrasse Nr. 194.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1925. 18. März. Der Verein unter dem Namen Römisch-Katholische Genossenschaft Binningen-Bottmingen, in Binningen, hat in der Vereinsversammlung vom 22. Mai 1921 seine Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 143 vom 25. Mai 1896, Seite 593 publizierten Tatsachen getroffen: Der Name lautet nunmehr: Römisch-Katholische Kirchengemeinde Binningen-Bottmingen. Der Verein hat den Zweck, die Mittel zur Unterhaltung der Seelsorge, des Gotteshauses und des religiösen Unterrichts für die römisch-katholischen Einwohner von Binningen-Bottmingen zu beschaffen und die religiösen Interessen der katholischen Einwohnerschaft nach innen und aussen zu vertreten. Die Mitglieder des Vereins sind verpflichtet, nach ihren Vermögens- und Erwerbsverhältnissen, gemäss besonderem Steuerverglement, an die Bedürfnisse der Kirchengemeinde beizusteuern. Der Vorstand besteht aus sieben Mitgliedern. Der Präsident führt in Verbindung entweder mit dem Vizepräsidenten, dem Kassier oder dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Aus dem Vorstand sind Ferdinand Kurz (bisher Präsident und Aktuar), Josef Schill (bisher Vizepräsident) und Alois Fischer (bisher Kassier) ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle sind in den Vorstand gewählt worden als Präsident: Johannes Jansen, Pfarrer, von Aachen (Rheinland); als Vizepräsident: Josef Weiss, Schreinermeister, von St. Ludwig (Elsass); als Kassier: Fritz Hirbin, Rentner, von Wegenstetten; als Aktuar: Richard Bürke, Bankdirektor, von St. Gallen; alle in Binningen wohnhaft.

Bauspenglerei, Installationen, Eisenwaren. — 18. März. Die Firma Ernst Seiler, in Binningen, Bauspenglerei, Installationsgeschäft und Eisenwarenhandlung (S. H. A. B. Nr. 274 vom 21. November 1924, Seite 1908), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bauspenglerei, Installationen, Eisenwaren. — 18. März. Ernst Seiler-Fünfschilling und dessen Sohn Leonhard, Hans und Ernst, von und in Binningen, haben unter der Firma E. Seiler & Söhne, in Binningen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt allein Ernst Seiler-Fünfschilling. Spenglerei, Installationsgeschäft und Eisenwarenhandlung.

Baugeschäft. — 18. März. Gebrüder Spaini, Kollektivgesellschaft, in Pratteln, Baugeschäft (S. H. A. B. Nr. 56 vom 9. März 1920, Seite 403). Der Gesellschafter Johann Spaini ist seit Oktober 1922 Bürger von Pratteln.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1925. 16. März. Der Martha-Verein, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 225 vom 25. Mai 1906, II. Blatt, Seite 897), hat in der Vereinsversammlung vom 6. März 1925 beschlossen, sich im Handelsregister löschen zu lassen; der genannte Verein und die Kollektivunterschriften der Präsidentin, Fr. Marie Oswald; der Schriftführerin, Fr. Pauline Tague, und der Kassiererin, Frau Aline Braun-Frikart, sind daher im Handelsregister gelöscht worden.

Landesprodukte. — 19. März. Die Firma Emil Waldvogel, Handel mit Landesprodukten, in Neunkirch (S. H. A. B. Nr. 220 vom 16. September 1918, Seite 1474), ist erloschen. Das Geschäft geht mit Aktiven und Passiven über an die neue Firma «Karl Waldvogel».

Inhaber der Firma Karl Waldvogel, in Neunkirch, ist Karl Waldvogel, von und in Neunkirch. Handel mit Landesprodukten. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Emil Waldvogel».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Käsererei und Wirtschaft. — 1925. 18. März. Inhaber der Firma Josef Lütolf, in Bichwil (Gemeinde Oberuzwil), ist Josef Lütolf, von Schötz (Luzern), in Bichwil. Käsererei und Wirtschaft z. Rössli.

Milch, Käse, Butter, Eier. — 18. März. Inhaberin der Firma Fdau Frida Clerici-Glanzmann, in Rorschach, ist Frau Frida Clerici-Glanzmann, von Unter-Hallau, in Rorschach. Milch-, Käse-, Butter- und Eier-Spezialgeschäft. Hauptstrasse 88.

18. März. Inhaber der Firma Albert Fehr, Fuhrhalterei, in Rorschach, ist Albert Fehr, von Hüttwilen (Thurgau), in Rorschach. Fuhrhalterei. St. Gallerstrasse 32.

18. März. Inhaber der Firma Fritz Kuster, Bäckerei-Conditorei, in Rorschach, ist Fritz Kuster, von Diepoldsau, in Rorschach. Bäckerei und Konditorei. Dufourstrasse 5.

Bäckerei und Konditorei. — 18. März. Inhaber der Firma **Emil Alder**, in St. Gallen O. ist Emil Alder, von Schwellbrunn (Appenzel), in St. Gallen O. Bäckerei und Konditorei, Ulrich-Röschstrasse 16.

18. März. Inhaber der Firma **Heinrich Booss jr.**, Mech. Posamenten-Fabrik, in St. Gallen O. ist Heinrich Booss jr., von Deutschland, in St. Gallen O. Fabrikation von Möbel- und Dekorations-Posamenten. Lindentalstrasse Nr. 8.

Konditorei, Bäckerei, Spezereien. — 18. März. Inhaber der Firma **Gebhard Frommenwiler**, in St. Gallen W. ist Gebhard Frommenwiler, von Rerschacherberg, in St. Gallen W. Konditorei, Bäckerei und Spezereihandlung, Landhausstrasse 6.

Metzgerei und Speisewirtschaft. — 18. März. Inhaber der Firma **Wwe. King z. «Gemli»**, in Uznach, ist Wwe. Joséphine King, von Deutschland, in Uznach. Metzgerei und Speisewirtschaft z. «Gemli». Hauptstrasse.

Mechanische Näherei. — 18. März. Die Inhaberin der Firma **Weber-Menz, Cigarettenfabrik «Geisha»**, Zigarettenfabrik, Lorrainestückerei und Näherei, in St. Gallen O. (S. H. A. B. Nr. 304 vom 13. Dezember 1921, Seite 2403), meldet als ausschliessliche Natur des Geschäftes: Mechanische Näherei. Die Firma wird abgeändert in: **Weber-Menz**.

Giessereien und Maschinenfabrik. — 18. März. **Gebrüder Bühler (Bühler frères) (Fratelli Bühler) (Buhler Hermanos) (Buhler Brothers) (Bratja Bühler)**, Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Uzwil (Gemeinde Heinau) (S. H. A. B. Nr. 21 vom 28. Januar 1925, Seite 151). Die bisherige Kollektivprokura des Walthers Bühler ist infolge Eintritts des letzteren in die Kollektivgesellschaft erloschen.

St. Galler Fabrikate. — 18. März. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Stäheli, Rietmann & Cie.**, Export von St. Galler Fabrikaten, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 130 vom 14. Mai 1921, Seite 1048), ist der bisherige Kommanditär Karl Krüse ausgeschieden und seine Kommanditbeteiligung erloschen. An seine Stelle ist als Kommanditär der Gesellschaft beigetreten: **Oscar Stäheli jun.**, von St. Gallen, in St. Gallen C., mit dem Betrage von Fr 1000 (eintausend Franken).

18. März. Aus der Verwaltungskommission der **Elektrizitätsgenossenschaft Dicken**, mit Sitz in Dicken-Mogelsberg (S. H. A. B. Nr. 71 vom 25. März 1922, Seite 564), sind der bisherige Aktuar und Vizepräsident **Albert Bartholet** und **Jonas Schlatter** ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. An ihre Stelle wurden neu gewählt: **Emil Meier**, **Kommis**, von Nesslau, Aktuar, und **Johannes Bühler**, **Sticker**, von St. Peterzell; beide in Dicken-Mogelsberg. **Präsident**, Aktuar und **Kassier** führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft kollektiv zu zweien.

Graubünden — Grisons — Griglon

Bauunternehmung. — 1925. 17. März. Die Kollektivgesellschaft unter dem Namen **Losinger & Co.**, Bauunternehmungen, mit Hauptsitz in Burgdorf, hat ihre Zweigniederlassung in Klosters-Platz (S. H. A. B. Nr. 29 vom 4. Februar 1922, Seite 222), aufgegeben. Die Firma wird daher im Handelsregister des Kantons Graubünden gestrichen. Gleichzeitig erlischt die für die Filiale an Ingenieur **Jakob Andry** erteilte Prokura.

Lohnkutscherei. — 17. März. **Witwe Chatrina Platz**, von Savognin, in Pontresina, und **Hans Jakob Platz**, von Savognin, in Pontresina, haben unter der Firma **Ch. & Hs. Platz**, in Pontresina, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1925 ihren Anfang genommen hat. Lohnkutscherei. Haus Nr. 98.

Gasthaus; Veltlinerweinhandlung, Kolonialwaren, Obstverwertung. — 17. März. Inhaber der Firma **Hans Jecklin-Däscher**, in Buchen (Luzein), ist Hans Jecklin-Däscher, von Schiers, wohnhaft in Buchen. Gasthaus zum Rhätikon, Veltlinerweinhandlung, Kolonialwaren und Obstverwertung. Am Platz Nr. 270.

Schreinerei und Säge. — 18. März. Die Firma **Schneller, Danuser & Cie.**, mechanische Schreinerei und Säge, in Felsberg (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1908, Seite 276), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «**Leonhard Danuser**», in Felsberg.

Inhaber der Firma **Leonhard Danuser**, in Felsberg, ist Leonhard Danuser, von Felsberg, wohnhaft in Felsberg. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Schneller, Danuser & Cie.**», in Felsberg. Mechanische Schreinerei und Säge. Säge Felsberg.

Likör- und Sirupfabrik, Kolonialwaren, Konserven und Delikatessen. — 18. März. Die Kollektivgesellschaft **A. Job & Cie.**, Likör- und Sirupfabrik, Kolonialwaren, Konserven und Delikatessen, in Chur (S. H. A. B. Nr. 82 vom 7. April 1924, Seite 584), hat sich infolge Austritts des Gesellschafters **Johann Decurtins-Pajarola** aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «**A. Job & Cie.**», in Chur.

Augustin Job, von Truns, in Chur, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und **Luzia Job-Lombris**, von und in Truns, als Kommanditärin mit der Summe von Fr. 5000 (fünftausend Franken), haben unter der Firma **A. Job & Cie.**, in Chur, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 ihren Anfang genommen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**A. Job & Cie.**», in Chur. Likör- und Sirupfabrik, Kolonialwaren, Konserven und Delikatessen. Untertor Nrn. 136 und 213.

Veltlinerweinhandlung und Landwirtschaft. — 18. März. Die Firma **F. Trippi & Cie. (Gebr. Trippi & Cie)**, Veltlinerweinhandlung und Landwirtschaft, in Samaden (S. H. A. B. Nr. 254 vom 6. Oktober 1920, Seite 1908), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft nach beendigter Liquidation erloschen.

Stickereien, Stoffe, Woll- und Merceriewaren. — 18. März. Die Inhaberin der Firma **Frida Inhelder**, Stickereien, Stoffe, Woll- und Merceriewaren, in Pontresina (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1923, Seite 570), hat infolge Verhehlung ihren Namen und die Firmenbezeichnung in **Frida Schenk-Inhelder** abgeändert und ist nunmehr Bürgerin von Flurlingen (Zürich).

Aargau — Argovie — Argovia

1925. 18. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse Möhlin**, mit Sitz in Möhlin (S. H. A. B. 1919, Seite 942), hat in ihrer Generalversammlung vom 14. Februar 1925 ihre Statuten abgeändert. Die Bestimmung «als Ehrenmitglieder können solche Personen ernannt werden, die der Kasse einen einmaligen grösseren Beitrag oder eine jährliche Gabe von wenigstens Fr. 5 zuwenden» wurde in den neuen Statuten gestrichen. Mit Bezug auf die übrigen publizierten Tatsachen sind keine Änderungen eingetreten.

18. März. Die **Landw. Konsumgenossenschaft Birrwil und Umgebung**, in Birrwil (S. H. A. B. 1924, Seite 170), hat an Stelle von **Jakob Stadler-Fischer**

zum Vorstandsmitglied und Verwalter gewählt: **Heinrich Baumann**, Gemeindevorsteher, von Attelwil, in Birrwil. Derselbe führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Die Unterschrift des **Jakob Stadler** ist erloschen.

18. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse der Arbeiter der A. G. der Spinnereien von Heinrich Kunz**, in Windisch (S. H. A. B. 1924, Seite 482), hat an Stelle von **Otto Killer** zum Vizepräsidenten gewählt: **Jakob Hinden**, Spinner, von Remigen, in Windisch. Die Unterschrift des **Otto Killer** ist erloschen.

Lebensmittel und Kolonialwarenhandlung. — 19. März. Die Firma **Arnold Stoll**, in Aarau (S. H. A. B. 1923, Seite 1875), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

19. März. Der Verein unter der Firma **Union zentralschweizerischer Cigarrenfabrikanten**, in Beinwil a. S. (S. H. A. B. 1922, Seite 163), hat an Stelle von **Rudolf Burger** zum Vizepräsidenten gewählt: **Traugott Erismann**, Fabrikant, von und in Beinwil a. S. **Rudolf Burger** ist aus dem Vorstände ausgetreten, seine Unterschrift ist erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

1925. 17. mars. La société coopérative **Syndicat agricole d'Echallens**, dont le siège est à Echallens (F. o. s. du c. du 9 novembre 1915, n° 262, page 1606), fait inscrire que son comité est actuellement composé comme suit: **Benjamin Borgeaud**, de Penthalthaz, président; **Emile Pittet**, de Villars-le-Terroir, secrétaire; **Adolphe Métraux**, de Pailly, vice-président; **Henri Panchaud**, de Bottens, et **Louis Carrard**, de Poliez-Pittet, membres; tous sont agriculteurs, domiciliés à Echallens. Sont radiés: **Pierre Charles**, comme secrétaire; **Ferdinand Pittet**, comme vice-président; **Emile Maccaud**, d'Emile, et **Auguste Pittet**, de Charles, comme membres.

Bureau de Grandson

Menuiserie, ébénisterie. — 19 mars. **Albert, Marcel et Hubert Michoud**, de Chavannes-le-Chêne, domiciliés à Yvonand, ont constitué à Yvonand, sous la raison sociale **Albert Michoud et fils**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1925. Menuiserie, ébénisterie.

19 mars. Dans son assemblée générale du 12 mars 1925, la **Société de Promagerie d'Orzens**, société coopérative dont le siège est à Orzens (F. o. s. du c. du 19 juin 1883, page 731), a conféré la signature sociale conjointement à deux à **Marcel Guichard**, de Orzens, président; **Albert Chevalley**, de Champtauvoz, secrétaire; **Armand Wagnière**, de Orzens, caissier; les trois agriculteurs, domiciliés à Orzens, déjà inscrits.

Bureau de Lausanne

Epicerie, mercerie, tabacs, cigares. — 17 mars. La raison **Vve Ravessoud**, au Mont, épicerie, mercerie, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 27 mai 1924), est radiée ensuite de remise de commerce.

Emma, fille de **Louis Ravessoud**, de Pully, au Mont, a repris sous la raison **Emma Ravessoud**, au Mont, l'actif et le passif de la maison «**Vve Ravessoud**» radiée. Epicerie, mercerie, tabacs et cigares. Au Petit Mont.

17 mars. La **Société Immobilière de l'Avenue Jomini**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 novembre 1922), a, par décision de l'assemblée générale des actionnaires du 21 février 1925, modifié ses statuts. Le capital social a été réduit de quinze mille francs (divisé en 30 actions de fr. 500) à quatorze mille francs par l'annulation de deux actions n° 29 et 30. Le capital social est ainsi de quatorze mille francs, divisé en 28 actions de fr. 500 au porteur, n° 1 à 28.

17 mars. Par acte reçu **John Rusillon**, notaire, à Lausanne, le 17 janvier 1925, il a été constitué sous la raison sociale **Société Immobilière de Chailly-Les Jardins** une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour objet l'acquisition d'immeubles sis en Suisse, leur aménagement, la construction de bâtiments, leur location, leur exploitation par gérance ou autrement, la vente des dits immeubles, ainsi que tous actes commerciaux et industriels qui comportent ces diverses opérations. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de vingt-cinq mille francs, divisé en cinquante actions nominatives de cinq cents francs chacune, entièrement libérées. **Julien Giorla**, entrepreneur, à Genève, et **Maximilien Coppo**, sculpteur, à Lausanne, font apport à la société de l'immeuble qu'ils possèdent riére la commune de Lausanne, lieu dit «**Au Grand Praz**» d'une contenance de 1921 mètres carrés, estimation officielle fr. 15,000. Cet apport est fait pour le prix global de fr. 18,000. En échange de leur apport, **Julien Giorla** et **Maximilien Coppo** reçoivent entre eux 36 actions entièrement libérées de la société, soit 18 à chacun. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est valablement engagée par les signatures de deux membres du conseil d'administration signant collectivement. Le conseil d'administration est composé de **Maximilien Coppo**, d'Italie, sculpteur, à Lausanne, président; **Antoine Gentina**, de Genève, entrepreneur, à Genève, secrétaire, et **Victor Kraemer**, de Morges, architecte, à Lausanne. Bureau de la société: Villa St-Pierre, Avenue Benjamin Constant, Etude **Rusillon**, notaire.

Bureau de Morges

18 mars. Dans son assemblée générale du 16 février 1925, la **Société Immobilière du Battoir à Grains de Bremblens-Romanel**, société coopérative dont le siège est à Romanel-sur-Morges (F. o. s. du c. du 1^{er} août 1917, n° 177, pag. 1243, et 1^{er} septembre 1922, n° 204, pag. 1695), a procédé au renouvellement de son comité et a élu vice-président-caissier: **Marius Keuffer**, d'Aclens, domicilié à Bremblens, jusqu'ici membre sans fonction spéciale (déjà inscrit), et membres: **François Coderey**, de et à Romanel, et **Eugène Chambaz**, de et à Bremblens; tous agriculteurs. **Eugène Chappuis**, à Bremblens, et **Alfred Burri**, à Romanel, démissionnaires, ont cessé de faire partie du dit comité.

Bureau de Nyon

16 mars. Sous la raison sociale **Société Immobilière du Domaine de Chataigneriaz S. A.**, il est créé une société anonyme dont le siège est à Founex et qui a pour but l'acquisition d'immeubles situés à **Chataigneriaz** sur Founex, pour le prix de fr. 130,000, leur location et éventuellement leur revente. Les statuts portent la date du 13 mars 1925. Sa durée est illimitée. Le capital social est de treize mille francs, divisé en treize actions nominatives de mille francs chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres, élus pour trois ans et rééligibles. Pour la première période triennale ce conseil est composé d'un seul membre qui est **Henri Zullig**, de Genève, y domicilié, expert comptable. La société est valablement engagée par la signature d'un administrateur.

16 mars. Sous la raison sociale Société Immobilière de la Villa de Chataigneriaz S. A., il est créé une société anonyme dont le siège est à Founex et qui a pour but l'acquisition d'immeubles situés à Chataigneriaz sur Founex, pour le prix de quatre-vingt mille francs, leur location et éventuellement leur revente. Les statuts portent la date du 13 mars 1925. Le siège de la société est à Founex. Sa durée est illimitée. Le capital social est de huit mille francs, divisé en huit actions nominatives de mille francs chacune entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres, élus pour trois ans et rééligibles. Pour la première période triennale ce conseil est composé d'un seul membre qui est Henri Zullig, de Genève, y domicilié, expert comptable. La société est valablement engagée par la signature d'un administrateur.

Wallis — Valais — Vallesse
Bureau Brig

1925. 18. März. Bäckereigenossenschaft Brig, in Brig (S. H. A. B. Nr. 183 vom 15. Juli 1920, Seite 1375). Aus dem Verwaltungsrat der Genossenschaft sind ausgeschieden: Advokat Othmar Kluser infolge Todes und Professor Meinrad Venetz infolge Rücktritts; deren Unterschriften sind erloschen. An ihrer Stelle wurden gewählt: Professor Walther Zen-Ruffinen, aus Leuk, in Brig, und Lehrer Moritz Fux, aus St. Niklaus, in Thermen.

18. März. Die Bank in Brig (Banque de Brigue), Aktiengesellschaft, mit Sitz in Brig (S. H. A. B. Nr. 225 vom 25. September 1924, Seite 1586), erteilt Kollektivprokura an Paul Faivre, von Les Bois (Bern), wohnhaft in Brig, in der Weise, dass derselbe mit einem Mitglied des Verwaltungsrates oder mit dem Direktor oder mit einem andern Prokuristen zur kollektiven Zeichnung namens der Gesellschaft zu zeichnen berechtigt ist.

18. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Ilsee-Turtmann Aktiengesellschaft, in Oberems (S. H. A. B. Nr. 143 vom 21. Juni 1924, Seite 1060), hat in der Generalversammlung vom 6. März 1925 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Das Grundkapital von bisher Fr. 1,000,000 ist durch Ausgabe von 5000 weiteren Aktien zu je nom. Fr. 1000 um Fr. 5,000,000 auf den Betrag von sechs Millionen Franken (Fr. 6,000,000) erhöht worden, eingeteilt in 6000 Aktien zu Fr. 1000. Sämtliche Aktien lauten auf den Inhaber und sind voll einbezahlt. Ferner wurde infolge Todes von Nationalrat Dr. Alfred Frey neu in den Verwaltungsrat gewählt: Carl Sulzer-Schmid, Nationalrat, Maschineningenieur, von und in Winterthur.

Genf — Genève — Ginevra

1925. 17 mars. «Industrial Guarantee Corporation (France)», société anonyme ayant son siège principal à Paris, avec succursale à Genève, sous la raison sociale: Industrial Guarantee Corporation (France), à Paris, succursale de Genève (F. o. s. du c. du 23 janvier 1924, page 130). Max Moricand, directeur-adjoint de la succursale de Genève, est radié; sa signature collective est en conséquence éteinte. Désormais la dite succursale sera donc engagée par la signature collective de Georges-Paul Senta, directeur, et de Albert-Edmond Hertzschuch, fondé de pouvoirs (inscrits).

Articles d'horlogerie. — 17 mars. Suivant procès-verbal dressé par M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, la Société anonyme A. Hüning, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 25 janvier 1923, page 188), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 19 décembre 1924, voté sa dissolution et son entrée en liquidation qui sera opérée par Alexandre Hüning, industriel, de Genève, au Petit-Saconnex, et Rodolphe Nettelbeck, commerçant, de Genève, à Ouchy, lesquels engageront la société par leur signature individuelle. Le droit à la signature de l'administrateur Charles Hüning est éteint.

Société immobilière. — 17 mars. Société Boissière C, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 16 mars 1925, page 440). Les administrateurs Adrien Haas et Maurice Albrecht, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

Fabrique de biscuits, etc. — 17 mars. La raison J. Chollet, fabrique de biscuits, fabrication de confiserie et spécialités de confiserie pharmaceutique, à Genève (F. o. s. du c. du 14 janvier 1921, page 121), est radiée ensuite de remise de son actif et de son passif à «Biscuits et Bonbons J. Chollet, société anonyme», à Genève. La procuration conférée à Marcel Dentz est éteinte.

Epicierie et comestibles. — 18 mars. La raison Arnold Borini, commerce d'épicerie-comestibles, à Genève (F. o. s. du c. du 10 mai 1924, page 787), est radiée ensuite de remise de commerce.

Parapluies, ombrelles, etc. — 18 mars. Le chef de la maison Jeanne Cochet, à Genève, est Mademoiselle Alexandrine-Lucie dite Jeanne

Cochet, de Genève, domiciliée à Plainpalais. Commerce de parapluies, ombrelles et cannes. 15, Rue de la Croix d'Or.

Hôtel-pension. — 18 mars. Walter Ruf, de Murgenthal (Argovie), domicilié à Genève, et Paul-Gustave Philippi, de Bâle-Ville, domicilié à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Ruf et Philippi, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mars 1925. Exploitation d'un hôtel-pension, 1, Place Longemalle, à l'enseigne «Hôtel-Pension du Lac».

18 mars. La Fabrique Suisse de Crayons Caran d'Ache, Société Anonyme, établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 5 février 1924, page 197), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 3 mars 1925, modifié ses statuts en ce sens que son capital social a été porté de cinq cent mille francs à la somme de huit cent mille francs (fr. 800,000), par l'émission de trois cents actions nouvelles de mille francs chacune, nominatives. Elle a, en outre, modifié ses statuts sur un autre point un soumis à la publication.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

1925. 18. März. Die Ehegatten Isidor Albert Zimmermann, von Vitznau (Luzern), Kaufmann, Korubausstrasse Nr. 2, in Bern, und Pauline Antonia Agnes geb. Lenzinger, daselbst, haben durch Ehevertrag vom 18. Februar 1925 Gütertrennung vereinbart. Der Ehemann ist Inhaber der Einzelfirma Isidor Zimmermann, Damenwäsche und Stickereien, Kornhausstrasse 2, in Bern.

Bureau Thun

1925. 18. März. Die Ehegatten Johann Kislig, von Wattenwil, Handelsmann, Auggasse, Steffisburg, und Rosa Kislig geb. Imhof, daselbst, haben in Abänderung ihres bisherigen albernischen Güterstandes durch Ehevertrag vom 9. März 1925 Gütertrennung nach Art. 241 ff. Z. G. B. vereinbart. Die güterrechtliche Auseinandersetzung im Verträge ist erfolgt. Der Ehemann ist im Handelsregister von Thun eingetragen unter der Firma «Johann Kislig», mit Sitz in Steffisburg (S. H. A. B. Nr. 267 vom 31. Oktober 1921, Seite 2098).

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

1925. 17 mars. Les époux Frédéric Bourgeois, de Ballaigues, négociant (associé indéfiniment responsable dans la société en commandite «F. Bourgeois et Cie», à Lausanne), et Emilie-Elisa Pidoux, domiciliés à Lausanne, ont adopté, suivant contrat de mariage du 16 juin 1913, le régime de la séparation de biens.

Société Financière Franco-Suisse

An die Inhaber unserer 4 % Obligationen.

Auf Grund der eidgenössischen Verordnung vom 20. Februar 1918 betreffs der Gemeinschaftlichkeit der Gläubiger bei Obligationenanleihen sind die Obligationeninhaber der Société Financière Franco-Suisse zur Generalversammlung eingeladen, welche festgesetzt ist auf Montag, den 6. April 1925, um 15 Uhr, im Saale der Börse, Rue Petitet 3, Genf, bei folgender

TAGESORDNUNG:

- Bestimmung des Präsidenten und seiner Stimmzähler.
- Ausprache über den Vorschlag des Verwaltungsrates der Gesellschaft zwecks seiner Erlangung der Ermächtigung, den Aktionären eine neue Fassung der Artikel 2 und 12 der Statuten zu unterbreiten, welche eine neue Art der Pfandhinterlage nach sich ziehen würde.

Diejenigen Inhaber von Obligationen, welche der Versammlung nicht beiwohnen können, können sich bei derselben vertreten lassen auf Grund der auf den Ausweiskarten drucklich vermerkten Ermächtigungen.

Zur Erlangung der Ausweiskarten zur Versammlung sind die Obligationeninhaber gebeten, ihre Titel spätestens am 4. April bei folgenden Stellen zu hinterlegen: in Genf: beim Sitze der Gesellschaft, Rue Petitet 12; in Basel: beim Schweizerischen Bankverein; in Bern: bei der Berner Handelsbank; in Freiburg: bei H. H. Weck, Aebly & Co.; in Lausanne: beim Comptoir d'Escompte de Genève und der Schweiz. Bankgesellschaft; in Neuenburg: beim Schweizerischen Bankverein; in Zürich: bei der Schweizerischen Kreditanstalt; in Paris: bei der Banque Impériale Ottomane. (V 362)

Genf, den 16. März 1925.

Der Verwaltungsrat der Société Financière Franco-Suisse.

Erdölwerke Glarus A. G., Glarus
Bilanzkonto per 31. Dezember 1922

Aktiva		Passiva			
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Beteiligungen	2,000,000	—	Aktienkapital	2,000,000	
Debitoren	31,628	32	Kreditoren	32,233	
Verlust	604	68			
	2,032,233	—		2,032,233	
Aufwand		Gewinn- und Verlust-Konto per 31. Dezember 1922		Ertrag	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kursverluste	27,086	29	Gewinn-Vortrag von 1921	16,796	15
Unkosten	3,966	55	Gewinn aus Beteiligungen	13,652	01
	(A. G. 40)		Verlust	604	68
	31,052	84		31,052	84

Erdölwerke Glarus A. G., Glarus
Bilanz per 31. Dezember 1923

Aktiva		Passiva			
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
Beteiligungen	2,000,000	—	Aktienkapital	2,000,000	
Darlehen	19,418	34	Kreditoren	32,100	
Verlust per 1923	12,681	66			
	2,032,100	—		2,032,100	
Aufwand		Gewinn- und Verlust-Konto per 31. Dezember 1923		Ertrag	
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kursverluste	16,848	40	Gewinn aus Beteiligungen	5,472	17
Unkosten	800	—	Spesen-Konto	99	25
Verlust per 1922	604	68	Verlust	12,681	66
	(A. G. 41)			18,253	08
	18,253	08			

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Bégie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Schweizerische Depositenbank in Rumänien

Aktiva		Bilanz per 31. Dezember 1924		Passiva	
	Lei.	b.		Lei.	b.
Bargeldbestand	2,074,605	05	Aktienkapital	30,000,000	—
Effektive Valuten	30,148	—	Reservefonds	422,512	12
Sofort verfügbare Anlagen bei Lokalbanken	18,837,503	40	Spezialreserven	62,030	30
Eskomptwechsel	11,083,589	50	Einlagen auf Sparheit	507,992	05
Konto-Korrent-Debitoren	64,003,493	30	Einlagen in laufender Rechnung	56,547,714	70
Eigene Titel	812,252	50	Verschiedene Kreditoren	568,977	05
Mobilien	478,635	21	Unbehobene Dividende	40,498	40
Verschiedene Debitoren	78,131	65	Saldo als Reingewinn	9,248,630	98
	97,398,355	60		97,398,355	60
Ordnungskonti			Ordnungskonti		
Inkassowechsel	5,768,241	70	Erleger von Inkassowechseln und Dokumenten	5,768,241	70
Pfandwechsel und Pfandtitel	42,674,872	45	Erleger von Pfandwechseln und Titeln	42,674,872	45
Garantiwechsel und verschiedene Garantien	61,275,109	—	Erleger v. Garantiwechseln u. versch. Garantien	61,275,109	—
Garantiebriefe etc.	5,243,514	20	Garantieverbindlichkeiten	5,243,514	20
Titel in freiem Depot	32,632,409	—	Erleger von Titeln in freiem Depot	32,632,409	—
Statutarische Garantien	450,000	—	Erleger von statutarischen Garantien	450,000	—
	245,442,492	95		245,442,492	95
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlust-Konto per 31. Dezember 1924			Gewinn- und Verlust-Konto per 31. Dezember 1924		
	Lei.	b.		Lei.	b.
Spesen	6,383,103	99	Vortrag von 1923	34,923	13
15% Abschreibung auf Mobilien	84,465	—	Zinsen und Kommissionen	15,681,276	84
Reingewinn	9,248,630	98			
	15,716,199	97		15,716,199	97

Schweizerische Depositenbank in Rumänien

Einladung

zu der **Mittwoch den 8. April 1925, nachmittags 4 Uhr, in Bukarest, Strada Bursei 2,** stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

TAGESORDNUNG:

- Geschäftsbericht und Vorlage der Jahresrechnung 1924.
- Bericht der Zensoren.
- Beschlussfassung betreffend:
 - Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung
 - Entlastung der Verwaltung;
 - Verwendung des Reingewinnes.
- Neuwahl von 3 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
- Wahl der Zensoren und Zensorstellvertreter.
- Festsetzung der Sitzungs-, resp. Taggelder der Verwaltungsräte und Zensoren.
- Varia.

Aktionäre, die der Generalversammlung beiwohnen, bzw. sich an derselben vertreten lassen wollen, werden ersucht, ihre Aktien, sofern dieselben nicht bereits deponiert sind, bis spätestens zum 3. April 1925 bei der Gesellschaft, Bukarest, Strada Bursei 2, zu hinterlegen. Die Vertretungsvollmachten sind bis zum Vorabend der Generalversammlung zu deponieren.

Geschäfts- und Zensorenbericht stehen den Aktionären vom 1. April 1925 an in den Bureaux der Bank zur Verfügung. 817

Bukarest, den 7. März 1925.

Der Verwaltungsrat.

An die Aktionäre der Metallwerke A. G. Dornach

Die Generalversammlung der Aktionäre der Metallwerke A. G. Dornach vom 16. März 1925 hat die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 3,600,000 auf Fr. 5,400,000 beschlossen durch Ausgabe von 6000 neuen, auf den Inhaber lautenden Aktien von je Fr. 300. Von diesen 6000 Aktien werden 4800 Stück den alten Aktionären al pari zum Bezuge angeboten und zwar im Verhältnis von 2 neuen Aktien auf 5 alte. Die neuen Aktien sind vom 1. Juli 1925 an dividendenberechtigt.

Die Einzahlung hat bis spätestens

30. April 1925

bei den nachgenannten Stellen zu erfolgen.

Stückzinsen werden keine vergütet. Dagegen ist für verspätete Einzahlungen ein Verzugszins von 6% zu entrichten.

Die Aktionäre, die von ihrem Bezugsrecht Gebrauch machen wollen, werden hiermit eingeladen,

vom 20. März bis 31. März 1925

an den Kassen des
Schweiz. Bankvereins und der
Basler Handelsbank

ihro Aktien zur Abstempelung vorzuweisen und die Zeichnung auf die neuen Aktien anzumelden. Die hierfür erforderlichen Formulare können bei den obgenannten Zeichnungsstellen bezogen werden.

Die Unterlassung der Ausübung des Bezugsrechtes innerhalb der festgesetzten Frist hat dessen Verlust zur Folge. (1417 Q) 812

Metallwerke A. G. Dornach.

Der Präsident: **A. Erzer.**

Schweizerische Kohlengenossenschaft in Liq.

Am 23. März 1925 erfolgt eine erste Kapitalrückzahlung von Fr. 2000 auf jeden Genossenschaftsanteil gegen Vorweisung des Titels und gegen Quittung an der Kasse des **Schweizerischen Bankvereins, in Basel.**

Die geleistete Rückzahlung wird auf dem Titel vermerkt.

Der Verwaltungsrat.

Erdölwerke Glarus A.-G.

Aufforderung

Die Erdölwerke Glarus A.-G. haben gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 18. Dezember 1924 ihr Aktienkapital um 50% reduziert. Die Gläubiger werden hiermit unter Hinweis auf Art. 670 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden.

Gleichzeitig werden die Aktionäre eingeladen, ihre Aktien zur Anmerkung der beschlossenen Reduktion innert 30 Tagen à dato an den Vizepräsidenten der Gesellschaft, Herrn Dr. F. Fuchs, Rechtsanwalt, St. Gallen, Schützengasse 9, einzusenden. -803

St. Gallen, den 16. März 1925.

Der Verwaltungsrat.

Schweiz. Decken- & Tuchfabriken Pfungen-Turbenthal A. G. in Pfungen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der **Dienstag den 24. März 1925, vormittags 11 1/2 Uhr, im Hotel Löwen in Winterthur** stattfindenden

XXV. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

- Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1924.
- Bericht der Rechnungsrevisoren.
- Abnahme der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
- Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 16. März an zur Einsicht auf unserem Bureau aufgelegt.

Geschäftsberichte und Stimmkarten sind spätestens drei Tage vor der Generalversammlung in unserem Domizil oder bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur zu beziehen unter schriftlicher Angabe der Aktiennummern. (Za. 2931 g) 627

Pfungen, den 3. März 1925.

Der Verwaltungsrat.

Société Vaudoise des Mines et Salines de Bex

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **lundi 30 mars 1925, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville de Bex** (salle du conseil communal).

ORDRE DU JOUR:

- Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1924.
- Rapport des commissaires-vérificateurs.
- Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports et la répartition des bénéfices.
- Nominations statutaires (conseil d'administration et commission de vérification des comptes).
- Propositions individuelles.

Les cartes d'admission peuvent être retirées jusqu'au 28 mars à midi, sur présentation des actions, aux domiciles ci-après indiqués, à Lausanne, à la Banque Cantonale Vaudoise; à Bex, à la Banque de Bex.

Messieurs les actionnaires peuvent prendre connaissance aux domiciles sus-indiqués, dès le 19 courant, du compte de profits et pertes, du bilan, ainsi que du rapport de MM. les commissaires-vérificateurs. (21975 L) 741

Bex, le 6 mars 1925.

Le conseil d'administration.

Société Coopérative Suisse des Charbons en Liq.

Un acompte de fr. 2000 par part sociale de fr. 5000 nom., dont 50% versés, sera payé dès le 23 mars 1925 aux guichets de la **Société de Banque Suisse, à Bâle**, contre présentation du titre et contre quittance. (1413 Q) 813

Le remboursement de ce montant sera mentionné sur le titre.

Le conseil d'administration.

Moderne Arbeitsmöbel



Pult No. 3+ b
Stuhl " 255

Vertikalpulte
für
Registratur u. Kartei

FÜRRER
Münsterhof 3, Zürich

Kat. No. 70

FABRIQUE DE
Clichés
Montbray & Co.
"NEUCHÂTEL"

Aluminium-Walzwerke A.-G. Schaffhausen

Die am 18. März 1925 in Schaffhausen tagende Generalversammlung hat beschlossen:

I.
für das Geschäftsjahr 1924 eine Dividende von 7 % auf die Prioritäts- und von 10 % auf die Stammaktien auszuschütten. Es werden demgemäß die in 1925 zahlbaren Coupons, unter Abzug der Couponsteuer von 3 %, ab heute bei den nachgenannten Banken eingelöst mit Fr. 35. — für die Prioritätsaktien = Fr. 33.95 netto, mit Fr. 25. — für die Stammaktien = Fr. 24.25 netto;

II.
1. die Prioritätsaktien können in Stammaktien umgewandelt werden, und zwar im Verhältnis von einer Prioritätsaktie zu zwei Stammaktien, unter Aufzahlung von Fr. 26.50 für jede Stammaktie;
2. Inhaber von Prioritätsaktien, welche von dem Rechte der Umwandlung Gebrauch machen wollen, haben ihre Titel inklusive Coupons für 1925 ff. bei einer der nachgenannten Banken bis spätestens 15. April 1925 zu deponieren und die Aufzahlung bis 30. Juni 1925 ebendasselbst zu leisten;

III.
diejenigen Prioritätsaktien, welche nicht spätestens bis 15. April 1925 zur Umwandlung angemeldet werden, auf den 30. Juni 1925 gemäss § 8 der Statuten zur Rückzahlung mit Fr. 550. — für jede Aktie, zuzüglich einer Halbjahresdividende von Fr. 17.50 zu kündigen. Auf die Rückzahlungsprämie von Fr. 50. — und den Coupon entfallen 3 % Couponsteuer, so dass die Rückzahlung dieser Prioritäten mit Fr. 565.45 netto gegen Auslieferung der Titel inklusive Coupons für 1925 ff. bei den nachgenannten Banken erfolgt;

IV.
1. für den nicht zur Umwandlung angemeldeten Teil des Prioritätskapitals und zur Erhöhung des Aktienkapitals von 5 Millionen auf 6 Millionen Franken neue Stammaktien auszugeben;
2. die Zeichnung auf die alten Stammaktionäre der Gesellschaft zu beschränken, und zwar in der Weise, dass auf drei alte Stammaktien eine neue gezeichnet werden kann;
3. den Emissionspreis auf Fr. 310. — für jede neue Stammaktie, zuzüglich Stempel, festzusetzen;
4. die neuen Aktien vom 1. Juli 1925 ab dividendenberechtigt zu erklären;
5. die Liberierung auf den 30. Juni 1925 vornehmen zu lassen;
6. Zeichnungen vom 16.—23. Juni 1925 spesenfret entgegenzunehmen bei: Schweizerische Kreditanstalt Zürich und ihre sämtlichen Zweigniederlassungen; Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen; Schweizerischer Bankverein, Schaffhausen;
7. die Festsetzung näherer Bestimmungen dem Verwaltungsrate zu überlassen.

Schaffhausen, den 19. März 1925.

Der Verwaltungsrat.

BANK IN ZUG
Dividendenzahlung

In der heutigen Generalversammlung wurde die Dividende pro 1924 auf 6½ % festgesetzt.

Coupon Nr. 18 unserer Aktien wird deshalb mit Fr. 32.50, abzüglich 3 % eidgen. Couponsteuer, eingelöst.

Bank in Zug.

Signode System
Agent Général
pour la Suisse:
Ernest Miauton
Montreux

Leih- & Sparkasse Ermatingen in Liquid.

Es wird den Gläubigern zur Kenntnis gebracht, dass die erste Liquidationsquote von 30 % auf Frankenguthaben gegen Vorweisung der Forderungstitel wie folgt zur Auszahlung gelangt:

Gläubiger deren Familiennamen beginnen mit:

A, C, D . . .	am 23. März
B	24. . .
E, F bis Ge . . .	25. . .
Gi bis J	26. . .
K	27. . .
L	28. . .
M, N, O, P, Q . .	30. . .
R	31. . .
S, Sp.	1. April
Sch; St	2. . .
T, U, V, W, Z . .	3. . .

Die Gläubiger werden ersucht, sich im Interesse prompter Bedienung an obige Reihenfolge zu halten.

Der Vorweiser wird ohne weiteres als zum Bezuge der Quote berechtigt betrachtet.

Auszahlungen per Post erfolgen gegen Ein-sendung der Forderungstitel mit Begleitschreiben und zwar in der Reihenfolge ihres Eintreffens. — Besondere Empfangsanzeigen werden nicht erteilt.

Ermatingen, den 16. März 1925.
Die Liquidationskommission.

KASSENSCHRÄNKE
BAUER A.G.
ZÜRICH 6.
Gegründet 1862

Buchhaltungsbureau
Hermann Frisch
ZÜRICH 6
Weinbergstrasse 57
Gegründet 1899
besorgt:
Einrichtung und Nach-tragung von Buchhal-tungen aller Systeme Bilanzen, Revisionen und Nachfragen vernaehlässigter Bücher: Experten, Steuerange-gehheiten etc. -41

Stadtgemeinde Luzern
Rückzahlung von Obligationen

Gemäss Amortisationsplan und zufolge der vorgenommenen vorschriftsgemässen Ausstosung gelangen folgende Obligationen zur Rückzahlung:

I. 3½ % Anleihen von 1897
30 Obligationen, rückzahlbar am 30. Juni 1925:

1	17	31	45	80	92	178	228	323	376	470	519	
585	665	788	871	908	931	979	1093	1157	1172	1233	1249	1272
1390	1450	1510	1550	1558	1571	1582	1586	1604	1616	1714	1756	1834
1883	1970	1986	2079	2098	2183	2186	2278	2273	2427			

Aus der Verlosung von 1924 sind noch ausstehend die Nummern 804 und 820.

II. 4¼ % Anleihen von 1912
102 Obligationen, rückzahlbar am 1. Oktober 1925:

66	144	194	215	271	403	411	423	607	679	695	781
789	824	874	936	978	981	983	1016	1019	1020	1023	1089
1101	1165	1173	1198	1324	1453	1545	1571	1794	1815	1904	1906
1928	2026	2048	2072	2085	2180	2228	2231	2242	2253	2309	2318
2320	2332	2357	2439	2523	2700	2876	2967	3010	3038	3102	3103
140	3183	3233	3187	3527	3701	3728	3763	3791	3832	3941	3949
4033	4049	4263	4416	4438	4587	4611	4633	4643	4684	4701	4746
4808	4903	5113	5221	5258	5264	5276	5278	5294	5306	5308	5318
537	5348	5350	5404	5424	5453						

Aus der Verlosung von 1924 sind noch ausstehend die Nummern 2544, 2574 u. 2578. Die Rückzahlung dieser Obligationen erfolgt gegen Einlieferung der Titel und der nicht verfallenen Zinscoupons bei den in denselben bezeichneten Zahlstellen und es hört mit dem Rückzahlungstermin deren Verzinsung auf (O F. 6323 Lz) 807

Luzern, den 13. März 1925. **Die städtische Finanzdirektion.**



ERGA

STAHL
REGISTRATUREN
sind den hölzernen
in jeder Hinsicht
überlegen

Vertretungen und Musterlager:

Zürich: Itüegg-Saeger & Co. A.-G.
Anton Waltisbühl & Co.
Rudolf Furrer Söhne.
Winterthur: Gysi & Co.
W. H. Schoeh & Co.
Bern: Kaiser & Co.
Basel: Papyrus A.-G. vorm. S. Fischer.
St. Gallen: Markwalder & Co.
Lausanne: F. Kaiser.
Martigny: Association Fid. Romande.
Neuchâtel: Robert Legier.
Genève: Bureau Moderne (Jul. Throll).
G. Pozzi.
J. Baumann-Jeanerret.

Prospekte und Auskünfte auch durch die Fabrik
F. Gauger & Co.
Zürich

Hypothekbank Lenzburg

Wir kündigen hiermit zur Rückzahlung alle über 5 % verzinslichen, im Jahre 1925 kündbaren

Obligationen

unserer Bank auf die titelmässige Frist von sechs Monaten. Die Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf. Den Inhabern der gekündeten Obligationen anerbieten wir die Konversion der Titel bis auf weiteres zu 5 %. Zu diesem Satze werden auch neue Obligationen ausgegeben. Der eidg. Titelstempel wird von uns getragen. (784 A) 805

Lenzburg, den 21. März 1925. **Die Direktion.**

Kommerzielle Anzeigen
finden die beste Beachtung im
Schweizerischen Handelsamtsblatt